

KIRCHE IM MUSEUM - MUSEUM IN DER KIRCHE

Veranstalter:

Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation von Historischem Museum Schloss Gifhorn und dem Ev.-luth. Kirchenkreis Gifhorn.

Sylvia Pfannschmidt, Superintendentin
Kirchenkreis Gifhorn
Dr. Christiane-B. Julius, Schulpastorin
Alexa von der Brelje, Fachbereichsleiterin Museen,
Kultur u. Kommunikation
Anette Thiele, Historisches Museum
Schloss Gifhorn



Für die Teilnahme an der Veranstaltung gelten die jeweils aktuellen Bestimmungen der Niedersächsischen Corona-Verordnung.

Sakrale Objekte des Museums ins Licht gesetzt

Eine Veranstaltungsreihe



Sonntag, 05.11.2023, 17 Uhr,
Nikolaikirche Gifhorn

Engel - (K)ein Fingerzeig Gottes?

Engel im Wechselspiel zwischen Kunst und Kirche

Zwei Finger fehlen dem Engel aus dem Magazin des Historischen Museums Schloss Gifhorn. Woher rührt dieser Verlust? Trotz dieser „Verletzung“ weist er als Bote Gottes auf den hin, der ihn gesandt hat. In ihrem Vortrag beschäftigt sich die Theologin und Kunsthistorikerin Franziska May aus Meine mit den Flügelwesen im Wandel der Zeit. Dabei nimmt sie auch Bezug auf die Engel in der Nikolai Kirche.

Referentinnen:

Franziska May, Pastorin

Anette Thiele, Historisches Museum Schloss Gifhorn

Musik: Ekaterina Schmidt, Harfe

Eintritt frei, Spenden sind willkommen

Das Historische Museum Schloss Gifhorn bewahrt in seinem Magazin einige Objekte aus dem religiösen Leben. Sie zeugen von der einstigen Ausstattung des Schlosses, stammen aus Schenkungen oder sind Sammler- und Familienstücke. Nicht alle haben Platz in den Ausstellungen, sind aber doch für Gifhorn so bedeutsam, dass sie es verdienen, ins Licht gesetzt zu werden.

In der Reihe "Kirche im Museum – Museum in der Kirche" machen die Veranstalter jeweils eine Auswahl der Stücke dem Publikum zugänglich und erläutern ihre historischen Hintergründe. Damit bietet die Veranstaltungsreihe Einblicke in die Geschichte des Museums und seiner Sammlungen sowie in das religiöse Leben vergangener Zeiten. Das spannungsreiche und wechselvolle Zusammenspiel von Kunst, Kultur und Kirche über die Zeiten hinweg regt zur unmittelbaren Auseinandersetzung mit den Objekten an.

Musik, Gespräch und ein kleiner Imbiss runden das vorabendliche Programm ab.



Foto: Kirchenkreis Gifhorn